

Veranstaltungs-Titel (DE)	Die Gruppe und ihre Leitung					
Module title (EN)	The group and its leadership					
Veranstaltungs-Nummer	455322-FS	Programm		Master	Credits	1
Profilbildend	Nein	SSR	FDS	Health Promotion	Sport Management	Teaching & Learning
	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen	Major: Abgeschlossener Bachelor Major Sportwissenschaft Minor: Abgeschlossener Bachelor Minor Sportwissenschaft					
Erste Durchführung	2020			Letzte Kontrolle	Februar 2022	
Veranstaltungsleitung	Prof. em. Dr. Roland Seiler					
Unterrichtende	Prof. em. Dr. Roland Seiler					
Sprachen	Deutsch					
Einführung	Die Leitung einer Gruppe stellt grosse Anforderungen, sei es im Sport oder im Beruf. Wie die Leiterin, der Leiter die Beziehung zu den Gruppenmitgliedern gestaltet, entscheidet wesentlich darüber, ob die Gruppe erfolgreich arbeiten kann und ob Zufriedenheit auf beiden Seiten auftreten kann. Deshalb haben die Gruppenleiterinnen und -leiter hohe Ansprüche an sich und ihre Arbeit. Die weitverbreitete Ansicht, wonach die Leitungsperson letztlich für viele Ergebnisse entscheidend sei, erhöht diese Erwartungen nochmals. In dieser Veranstaltung geht es darum, was diese Erwartungen mit der Leitungsperson machen und wie sie damit umgehen kann.					
Lernergebnisse	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer suchen zu folgenden Fragen individuelle und allgemeine Antworten: <ul style="list-style-type: none"> • Welche Vorstellungen habe ich von der idealen Leiterpersönlichkeit? • Wie sehe ich mich selbst in meiner Leitungsrolle und wie glaube ich, dass ich sein sollte? • Welche Möglichkeiten habe ich, mit kritischen Situationen in der Gruppe umzugehen? 					
Inhalte	In diesem dreitägigen Blockseminar stehen die folgenden Inhalte im Mittelpunkt: <ul style="list-style-type: none"> • Analyse des Zustands des Teams und seiner Leitung • Bedingungsfaktoren der Teamleitung • Lösungsansätze für kritische Leitungssituationen, verdeutlicht an eigenen exemplarischen Beispielen 					
Arbeitsformen	In gruppenspezifischer Fallarbeit erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in verschiedenen gruppenspezifischen Arbeitsformen (Einzel- und Kleingruppenarbeiten, Rollenspiele, Plenum) auf der Grundlage ihrer persönlichen Erfahrungen relevante Faktoren und suchen gemeinsam nach Antworten auf ihre Fragen. Es geht darum, Ansatzpunkte für das eigene Erleben und Verhalten in den jeweiligen Gruppensituationen zu finden. Vollständige Anwesenheit an allen drei Tagen ist erforderlich.					
Bewertung	Pass/fail					
Unterlagen	Relevante Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung besprochen.					
Literatur						